

Haben Sie sich auch schon gefragt: Wenn es einen Gott gibt, wo ist er? Der französische Wissenschaftler Laplace formulierte einmal folgendes: "Ich habe das ganze Weltall durchforscht, aber Gott habe ich nirgends gefunden!" Und der sowjetische Kosmonaut Nikolajew stellte fest, "dass Gott mir bei meinem Weltraumflug nirgends begegnet ist". Wenn Gott nun dort nicht auffindbar ist, wo ist er dann?

In der Bibel wird der "Himmel" als Wohnort Gottes angegeben. Hiermit ist jedoch weder der Lufthimmel noch das Weltall gemeint. Die Bibel gibt uns wichtige Hinweise dazu.

Dort steht zum Beispiel:

*"Gott, der allein Unsterblichkeit hat, der da wohnt in einem Licht, zu dem niemand kommen kann, den kein Mensch gesehen hat noch sehen kann, dem sei Ehre und ewige Macht! Amen."*

(Die Bibel, 1.Timotheus 6,16)

Wir erfahren hier, dass die Wohnstätte Gottes für uns offensichtlich unerreichbar ist. Da Gott der Schöpfer unserer Welt ist, kann er nicht Bestandteil dieser Welt sein. Er muß außerhalb und über unserem Kosmos stehen, in einem höherdimensionalen, für uns nicht fassbaren Raum, welcher unsere dreidimensionale Welt durchdringt und überragt. In der Bibel steht auch folgender Vers:

*"Aber sollte Gott wirklich auf Erden wohnen? Siehe, der Himmel und aller Himmel Himmel können Dich nicht fassen!"*

(Die Bibel, 1.Könige 8,27a)

Hier wird deutlich gemacht, dass Gott so groß ist, dass selbst das Weltall ihn nicht fassen kann! Wir müssen also unsere Vorstellung aufgeben, dass wir Gott irgendwo hier auf der Erde, noch in den Wolken, noch irgendwo im Weltall lokalisieren können.

Wenn Gott in der von uns erfassbaren Welt nicht zu finden ist, wie kann ich ihn dann erreichen? In

der Bibel steht in Psalm 139:

*"Ich gehe oder liege, so bist Du um mich und siehst alle meine Wege. Von allen Seiten umgibst Du mich und hältst Deine Hand über mir."*

Der Schreiber dieses Psalms macht deutlich, dass Gott, obwohl er scheinbar so unerreichbar ist, doch mitten unter uns ist und uns begleitet. Die Bibel teilt uns mit, dass Gott letztlich überall ist, dass er alles weiß und dass er alles registriert, was in der Welt vorgeht. In der Bibel steht auch folgende Zusage:

*"Ihr werdet mich suchen und finden; denn wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen."*

(Die Bibel, Jeremia 29,13-14a)

Hier teilt Gott uns mit, dass er sich von jedem Menschen, wenn dieser ihn von Herzen sucht, finden lässt!

*"Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan. Denn wer da bittet, der empfängt; und wer da sucht, der findet; und wer da anklopft, dem wird aufgetan."*

(Die Bibel, Matthäus 7,7-8)

In diesen weiteren Bibelversen bekommen wir von Jesus noch einmal eine Bestätigung, dass wir Gott erreichen können, wenn wir uns im *Gebet* ihm zuwenden.

Gott lädt durch Jesus jeden dazu ein, ein neues Leben zu beginnen. Ein neues Leben mit Gott, dass über den leiblichen Tod hinaus in das ewige Leben mündet:

Denn durch Jesus Christus ist Gott auf diese Erde gekommen und lebte mitten unter uns Menschen. Er ist uns ganz nah gekommen und hat sich dem Leid und der Not dieser gefallenen Welt ausgesetzt, um dann stellvertretend für uns den Opfertod am Kreuz zu sterben. Er hat unsere Schuld auf sich genommen, damit wir ewige, ungetrübte Gemeinschaft mit Gott haben können. Doch das Wichtigste von allem: Jesus Christus, der Sohn

Gottes ist nicht im Grab geblieben, sondern er ist von den Toten auferstanden! Diese Tatsache wird uns von verschiedenen Augenzeugen in der Bibel bestätigt. *Jesus lebt* und ist mitten unter uns durch das Wirken des Heiligen Geistes.

*"Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren gehen, sondern das ewige Leben haben."*

(Die Bibel, Johannes-Evangelium 3,16)

Jeder ist eingeladen, dieses Angebot als Geschenk Gottes anzunehmen. Wenn Sie seinem Wort, dem Evangelium Glauben schenken, wenn Sie Jesus Christus als Ihren persönlichen Herrn und Heiland annehmen, Ihre Sünden erkennen und Ihm bekennen, dann gehören Sie auch zu denen, die das ewige Leben haben!

Denken Sie darüber nach!

Es handelt sich um eine *lebenswichtige* Entscheidung!

Wollen auch Sie das Geschenk des ewigen Lebens von Gott bekommen?

Dann sollten Sie sich im Gebet an JESUS CHRISTUS wenden, der alles Notwendige dafür getan hat aus Liebe zu uns Menschen. Er möchte, daß auch Sie auf ewig mit Ihm Gemeinschaft haben!

Wenn Sie erkannt haben, daß Sie ein schuldbeladener Mensch sind und so nicht vor Gott bestehen können, dann sagen Sie ihm das *jetzt*. Bitten Sie Jesus, daß er Ihnen all Ihre Schuld vergeben möge und danken Sie ihm dafür, daß er auch für Sie am Kreuz gestorben und wieder von den Toten auferstanden ist. Bitten Sie Jesus jetzt darum, daß er Herr über Ihr Leben sein soll und daß er Sie auf rechter Straße führen möge. Sagen Sie ihm, daß Sie Ihr Vertrauen künftig auf ihn

setzen wollen und bitten Sie ihn um seine Hilfe dafür. *Danken* Sie ihm noch einmal für alles, was er aus Liebe zu Ihnen für Sie getan hat!

Wenn ein solches Gebet wirklich *ernst* gemeint ist und aus dem *Herzen* kommt, dann können Sie gewiss sein, daß Jesus Ihnen all Ihre Schuld vergeben hat, daß Sie ewiges Leben haben und ein Miterbe der neuen Welt bei Gott sind!

### **Und wie geht's jetzt weiter?**

Es ist wichtig, daß Sie jetzt Gemeinschaft mit anderen Menschen haben, die mit Jesus leben. Suchen Sie sich eine Kirchengemeinde, in der Jesus im Mittelpunkt steht und die Bibel ernst genommen wird. Nur so können Sie als Christ in dieser Welt bestehen! – Reden Sie täglich mit Gott, bringen Sie alle Probleme des Alltags im Gebet zu ihm und danken Sie ihm immer wieder neu! – Fangen Sie an, in der Bibel zu lesen (Beginnen Sie im Neuen Testament!), damit Sie Gott (Jesus) besser kennen lernen, einen Leitfaden für Ihr Leben bekommen und geistlich gestärkt werden. Durch das Studium der Bibel wird Ihnen bewusst werden, was Gott für Ihr weiteres Leben will. Gott will Sie dazu befähigen, nach seinem Willen zu leben. – Sagen sie anderen weiter, was Sie mit Jesus erlebt haben, lassen Sie andere an Ihrem Glück teilhaben. Geben Sie, indem Sie konsequent nach dem Willen Gottes leben, anderen ein Beispiel wahren Christseins, um Ihre Mitmenschen dazu zu motivieren, ebenfalls zu Jesus umzukehren.

*Gehört jemand zu Christus, dann ist er ein neuer Mensch. Was vorher war, ist vergangen, alles ist neu geworden!*  
(Die Bibel, 2.Korinther 5,17)

### **Gott kennen lernen**

Ein Pastor schildert folgendes Zwiegespräch, das er mit einem überzeugten Atheisten, also einem Menschen, der nicht an Gott glaubt, geführt hat:

*"Es gibt keinen Gott! Sie tun so, als wenn es Ihren Gott wirklich gäbe, aber es gibt ihn nicht. Niemand hat ihn je bewiesen!" Mein Gegenüber sagt das mit voller Überzeugung, zumindest klingt das so. Eigentlich wollte ich den Mann zu einer Evangelisation einladen. Ich schweige und denke nach. Dann sehe ich den goldenen Ring an seiner Hand. "Sie sind verheiratet?" frage ich. "Ja, warum?" "Weil das nicht sein kann, ich habe ihre Frau noch nie gesehen!" "Aber natürlich bin ich verheiratet", entgegnet der Mann, "was soll der Quatsch? Wenn Sie mir nicht glauben, kommen Sie mit und lernen Sie meine Frau kennen." Wir schauen uns schweigend an, dann beginnt er zu lächeln. Er hat begriffen.*

In diesem Gespräch wird deutlich, dass man Gott nicht beweisen kann. Auch wenn man noch so logische und überzeugende Argumente liefert. Auch die Wissenschaft kann, trotz intensivster Forschung, allenfalls Indizien liefern, die für die Existenz Gottes sprechen. Aber davon gibt es eine Menge!

Doch auch, wenn man Gott nicht beweisen kann, so kann man Ihn dennoch erfahren! Man kann Ihn kennen lernen! In der Bibel steht folgende Zusage:

*Ihr werdet mich suchen und finden; denn wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen!*

(Die Bibel, Jeremia 29,13-14a)

Jeder, der Gott von Herzen sucht, wird Ihn auch finden! Er wartet darauf, dass Menschen umkehren und zu Ihm kommen. Jesus macht in der Bibel folgende Zusage:

*Wer zu mir kommt, den werde ich nicht hinaus stoßen!*

(Die Bibel, Johannes 6,37b)

**Bei Gott ist jeder willkommen!**

**WO  
IST  
GOTT?**